



München – Wirtschafts- und Wissenschaftsmetropole

Beschreibung des Projekts (Programm / Inhalte / Ziele)

München hat im 20. Jh. wesentliche Beiträge zu Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur geleistet. Die Stadt gilt als die deutsche Wirtschaftslokomotive. Wir besuchen verschiedene Hotspots der gegenwärtigen deutschen Industrie und Forschung. Zusätzlich machen wir Abstecher in die Geschichte des Nationalsozialismus und in die Kunst und einen Streifzug durch die Grünanlagen der Stadt und den Olympiapark.

Vorgesehene Erfolgskontrolle

Aktive Teilnahme vor Ort

Daten

Von: Sonntag, 5. April 2020, 8.00 h

Bis: Donnerstag, 9. April 2020, 21.00 h

Impulse

Werkbesuche bei BMW und MAN (Autoindustrie). Fusionskraftwerk Tokamak. Elektronenmikroskop (Deutsches Museum). Max-Planck-Institut. Pinakothek. Olympiapark. Englischer Garten. KZ Dachau. NS-Dokumentationszentrum.

Teilnahmebedingungen

Interesse an gegenwärtiger Industrie und Wissenschaft. Interesse an Geschichte.

Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Minimale Anzahl:20

Maximale Anzahl:26

Namen der leitenden Lehrperson(en)

Heinrich Müller, Beat Hodler

Durchführungsort(e) / Kontakte während des Anlasses

voraussichtlich: Hotel Meininger

Kosten in CHF

270.- Fr. ohne Verpflegung. abhängig vom Eurokurs

